

Liebe Klasse 6a,

heute bekommt ihr hoffentlich das letzte Mal Musikaufgaben auf diesem Wege.
Vielleicht sehen wir uns ja nach den Februarferien wieder in der Schule.

Aufgaben für heute:

Über die Gregorianik im Mittelalter müsstet ihr nun schon ganz viel wissen. Wir werden das im Februar dann vergleichen.

Und ihr wisst, dass die **2. Musik Art im Mittelalter die Weltliche Musik** war.

Das ist die:

Musik der Spielleute und Minnesänger

**Schreibt beide Überschriften in euren Hefter und lest dazu
1. folgende Infos genau durch:**

Minnesänger waren Komponisten und Dichter zugleich und trugen ihre Verse in der Regel selbst vor. Sie unterhielten im Mittelalter eine eigene Zunft und galten als ein allgemein anerkannter Berufsstand. Zu den bedeutendsten zählen

- WALTHER VON DER VOGELWEIDE (1170–1230) und
- OSWALD VON WOLKENSTEIN (ca. 1376–1445).

Minnesänger waren Dichter, Komponisten und Interpreten zugleich, die die weltliche Lyrik und Liedkunst des Mittelalters verkörperten. Die Wurzeln dieses musikalischen Berufsstandes liegen im letzten Drittel des 11. Jh.

Der Kreis, in dem diese Art der Lyrik gepflegt wurde, war der Adel, dazu kamen Kleriker (hohe Kirchenvertreter) und im Dienst des Adels stehende Bürgerliche, womit diese Dichtung vornehmlich höfisch war.

Im deutschen Sprachraum setzte die Bewegung um die Mitte des 12. Jh. ein. Wegen ihrer vorherrschenden Liebesthematik wurde sie Minnesang genannt.

(mittelhochdeutsch: Minne = Liebe)

Wie in Frankreich war der Minnesang getragen vom Adel, dem Rittertum und begabten Ministerialen (Dienstleuten). Mittelpunkt war der höfische Ritter, der in Kreuzzügen Minnesang, Texte und Melodien über die nationalen Grenzen hinaustrug. Die Dichter sangen meist selbst, ließen sich aber oft von Instrumentalisten (Spielleute, Jongleure) auf Fiedel, Laute, Harfe usw. begleiten. Die Instrumente besorgten Vor-, Zwischen- und Nachspiele.

(Quelle: online Lernhelfer Musik)

2. Beantwortet nun unter der Überschrift folgende Fragen:

- *Wer waren Minnesänger?*
- *Was taten sie?*
- *Seit wann gab es Minnesänger?*
- *Was bedeutet „Minne“?*
- *Welche Bedeutung hatten die Spielleute?*
- *Welche Instrumente nutzen sie?*

3. Hört euch nun zum Abschluss folgendes Video an:

<https://youtu.be/ha0tdNkRsEY>

Es ist „nur“ Instrumentalmusik, die ihr auch schön im Hintergrund zur Entspannung hören könnt. Sie ist aber eine ganz typische Spielmannsmusik.

Richtige Minnelieder hören wir dann wieder im Musikunterricht.

Viel Freude beim Arbeiten

*und schon schöne Ferien
wünscht euch*

Frau Sarapatta